

**Niederschrift über die 8. öffentliche Sitzung des
Jugendparlaments 2017 - 2019
am 11. Dezember 2018
im Jugendraum Löschenrod**

Beginn der Sitzung: 18:07 Uhr
Ende der Sitzung: 18:54 Uhr

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

Franziska Auth
Luis Bär
Niclas Goldbach
Timo Gronenberg
Maurice Gruss
Joshua Halbleib
Simon Heckener
Jonas Köhler
Maja Köhler
Sarah Kramm
Jonas Langstein
Malin Menz
Elias Vilmin
Lukas Witzel
Noah Witzel

b) nicht stimmberechtigt:

Dieter Kolb, Bürgermeister
Edeltraud Reith, Mitglied des
Gemeindevorstands
Edeltraud Schütt, Mitglied des
Gemeindevorstands
Alfons Schäfer, Vorsitzender des Ausschusses für
Sport, Kultur und Soziales
Andreas Theilig, Jugendbetreuer
Jana Farnung, Schriftführerin

Die Mitglieder des Jugendparlaments waren durch Einladung der Vorsitzenden des Jugendparlaments vom 29.11.2018, auf Dienstag, den 11.12.2018, um 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Tagesordnung, Zeitpunkt und Ort der Sitzung waren in den Eichenzeller Nachrichten öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Ladungsfrist keine Einwände erhoben wurden. Das Jugendparlament war beschlussfähig. Die Verhandlungen fanden in einer öffentlichen Sitzung statt.

Tagesordnung:

Unter Leitung der Vorsitzenden des Jugendparlaments

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
3. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Erledigung der Tagesordnung:

zu 1

Die Vorsitzende des Jugendparlaments, Maja Köhler, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Von 15 gewählten Vertreterinnen und Vertretern waren 15 erschienen.

zu 2

Zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung gab es keine Einwendungen.

zu 3

Allgemein:

Maja Köhler regte zu Beginn nächsten Jahres eine Jugendbegegnung mit Jugendlichen aus den Partnerstädten an. Die Jugendbegegnung könnte im April oder Mai des nächsten Jahres stattfinden.

Dieser Vorschlag wurde von den Jugendlichen sehr positiv entgegengenommen.

Bürgermeister Dieter Kolb findet den Vorschlag ebenfalls sehr gut. Die Jugendbegegnung könnte in der Partnerstadt Plesná stattfinden.

Ein verlängertes Wochenende könnte für die Fahrt genutzt werden, so Bürgermeister Kolb.

Anschließend wurde über Organisatorisches zur Jugendbegegnung gesprochen.

Folgendes Organisationsteam hat sich gebildet:

Maja Köhler

Franziska Auth

Maurice Gruss

Luis Bär

Jonas Stolz (nicht Mitglied des aktuellen Jugendparlaments)

Vorschläge zur Gestaltung der Fahrt waren unter anderem:

- die Veranstaltung eines gemeinsamen Fußball- oder Volleyballspiels
- die Jugendlichen erzählen über ihre unterschiedlichen Kulturen und Lebensweisen
- ein gegenseitiger Austausch

Die Vereinsförderung der Gemeinde wurde geändert und die Jugendarbeit soll somit noch mehr unterstützt und gefördert werden, so Alfons Schäfer. Außerdem betonte Herr Schäfer, dass sich die Jugendlichen bei Anliegen natürlich auch an Mitglieder der Gemeindevertretung oder an die Ortsbeiräte wenden können.

Bürgermeister Dieter Kolb betonte, dass dieses Jahr einige Anliegen des Jugendparlaments umgesetzt wurden.

Der Jugendraum Löschenrod ist ein vorzeige Jugendraum, es gibt kaum Beschwerden, was auch ein großer Verdienst von Lydia Heil ist, so Kolb.

In 2019 finden die Neuwahlen des Jugendparlaments statt.

Zum Abschluss des Jahres fand ein gemeinsames Pizzaessen statt.

Büchenberg:

1. Luis Bär fragte an, wann die Maßnahmen für den Jugendraum Büchenberg anlaufen. Bürgermeister Kolb entgegnete, dass die Maßnahmen zeitnah in 2019 anlaufen werden.

Löschenrod:

1. Jonas Köhler fragte nochmal wegen der Parksituation vor der Pizzeria in Löschenrod an. Die Autos parken teils auf dem Gehweg und beschränken die Durchfahrt der Straße.
2. Die Musikanlage für den Jugendraum Löschenrod kann beschafft werden.
3. Außerdem machte Frau Schütt den Vorschlag, dass das Außengelände des Jugendraums und somit auch die Feuerwehr stärker beleuchtet werden sollen, um Sicherheit zu gewährleisten und Gefahrenstellen zu verringern.

Eichenzell:

1. Im Eichenzeller Jugendraum sind teils Einrichtungstücke durch den Wasserschaden beschädigt und die Fliesen verschieben sich.

Die nächste Sitzung findet, am **Dienstag, 12.02.2019 um 18.30 Uhr** statt. Genaueres zum Sitzungsort wird in der Einladung bekanntgegeben.

gez. Maja Köhler
Vorsitzende

gez. Jana Farnung
Schriftführerin